

Sicherheitsvorschriften gem. DSB

Ladevorgang

- Das Durchblasen der Läufe ist nicht erlaubt.
- Laden aus der Flasche ist verboten.
- Nur einzeln abgemessene Ladungen laden.
- Das Pulver muss hinter dem Schützen eingefüllt werden.
- Das restliche Laden ist vor dem Schützen gestattet.
- Ausgebaute Revolvertrommeln dürfen nur hinter dem Schützen geladen werden. Eine Ladehilfe ist gestattet.
- Zündhütchen und Zündkraut nur mit der Waffe in Schussrichtung aufbringen.
- Waffen dürfen nach einbringen der Pulverladung nicht abgelegt werden.

Ausnahme: Langwaffen im Ständer.

Ausrüstung des Schützen

- Brille mit Seitenschutz ist zu tragen.
- Schiess-Hosen sind nicht erlaubt.

Öl-Schuss / Fett-Schuss

Ein Öl-Schuss / Fett-Schuss, kann innerhalb der Wettkampfzeit, nach Anmeldung bei der Standaufsicht, in den Kugelfang abgegeben werden.

Fehlladungen

Eine Fehlladung kann nach Anmeldung bei der Standaufsicht in den Kugelfang abgegeben werden.

Doppel Schuss / Fremd Schuss

Doppel- und / oder Fremd-Schüsse sind der Standaufsicht anzuzeigen.

Waffenstörung

Der Schütze hat die Störung selbst zu beseitigen.

!!ACHTUNG!! Sicherheit: wenn Pulver im Lauf, Mündung immer Richtung Kugelfang.

Die Aufsicht hat darauf zu achten das die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.

Lässt sich die Störung nicht beheben kann der Schütze, in Absprache mit der Schießleitung, wenn es die Standkapazität zulässt, die fehlenden Schüsse, auch mit einer anderen zugelassenen Waffe, nachholen.

Zeit je Schuss: 2,5 Minuten